Jedes fünfte Kinder-Kostüm gefährlich

Gefährliches Kinder-Kostüm: die 30 cm langen Schnüre sollten abgeschnitten werden

Köln – **Süße Prinzessinnen, coole Cowboys, lustige Clowns – besonders die Pänz freuen sich darauf, sich an Karneval zu verkleiden.**

Doch Kinder-Kostüme können gefährlich sein! Die Bezirksregierung Köln (BRK) warnt nach ersten Kontrollen im Oktober vor unsicheren Verkleidungen und Accessoires. So könnten sich die kleinen Jecken mit langen Schnüren oder Kordeln im Halsbereich beim Spielen strangulieren. Deshalb rät die BRK: gefährlich lange Schnüre einfach abschneiden, durch Knöpfe ersetzen.

Gewarnt wird auch vor spitzen Sheriff-Sternen oder Prinzessinnen-Kronen. Gefahr droht ebenfalls von lauten Spielzeugpistolen, der Grenzwert liegt bei 125 Dezibel. Bei den Stichproben wurde jedes fünfte Kinder-Kostüm beanstandet. **mek**

3 x 2 Tickets

Treffen Sie die Jonas Brothers

Kommen ins Kölner Palladium: die Jonas Brothers

Das Pop-Phänomen **Jonas Brothers** – ihre beiden letzten CDs „Lines, Vines and Trying Times" und zuvor „A Little Bit Longer" debütierten auf Platz 1 der US-Charts. Und Anfang 2010 kommt die Komödie „Walter the Farting Dog" in die Kinos, mit den Jonas Brothers in den Hauptrollen.

Jetzt wollen die drei Brüder aus New Jersey auch Deutschland in ihren Bann ziehen. Am 15. November (Einlass 18 Uhr, Beginn 19.30 Uhr) kommen die Jungs ins Kölner Palladium.

Das Beste: Ihr könnt dabei sein und die Musiker hautnah erleben! Denn die Jonas Brothers verlosen in BILD 3x2 Tickets für ein „Meet and Greet" mit Konzertbesuch.

So könnt Ihr dabei sein: Einfach ein Fax an 0221/134452 oder eine Email an paenz@bild.de schicken. Stichwort: „Jonas Brothers".

Mitarbeiter von Dirk Becker Entertainment sowie der Axel Springer AG sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg und Barauszahlung ebenso.

Die Filmgöttin in einer Fotoausstellung

Schöne Monroe verzaubert Köln

Die gefeierte Schauspielerin Marilyn Monroe – niedergeschlagen nach der Bekanntgabe ihrer Trennung von Joe DiMaggio. Das Foto schoß Bruno Bernard 1954 (1500 Euro)

Von MELANIE KRAEKEL

Köln – **Sie ist die Filmgöttin des 20. Jahrhunderts. Ihre Schönheit und ihr Sexappeal machen Marilyn Monroe (1926-1962) unsterblich.**

Eine Ausstellung in der Kölner Galerie „in focus" (Brüsseler Str. 83) dokumentiert den Aufstieg des unbekannten Fotomodells Norma Jean Baker zur umjubelten Kultfigur Marilyn Monroe.

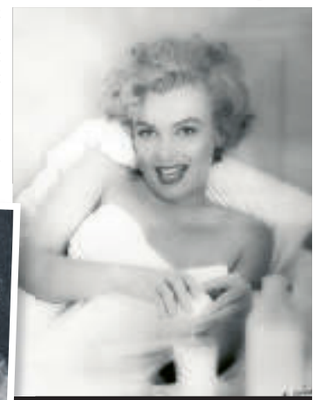
Galerist Burkhard Arnold (51) hatte den Nachlass des Fotografen Bruno Bernard („Bernard of Hollywood", 1911-1987) erworben. Er gilt als Entdecker der berühmten Schauspielerin.

„Vorher war ich kein Fan. Aber dann habe ich verschiedene Biografien gelesen, ihre Filme gesehen – in Nachhinein hat es mich gepackt", sagt Arnold. Zwei Jahre bereitete er die Schau vor. Dazu gehören auch Bilder der berühmten Marylin Monroe-Fotografen André de Dienes (1913-1985) und Eve Arnold (97).

Die 44 Fotos zeigen das Glamourgirl ungekünstelt, nachdenklich, lustig, lebensnah – so haben Sie die Monroe noch nie gesehen!

Die Ausstellung ist noch bis 21. November täglich von 15-19 Uhr geöffnet. Bis 23. Dezember nach telefonischer Vereinbarung.

◀ Pin-up-Girl mit Schirm. Dieses Foto machte Bruno Bernard zwischen 1951 und 53 (1500 Euro)



Ein intimer Moment (1952): Marilyn im Bett mit Ei und einem Glas Milch. Mit Fotograf André de Dienes hatte sie eine Liebesaffäre (3000 Euro)

▲ Marilyn am „Misfits"-Filmset 1960. Die Fotografin Eve Arnold begleitete ihr Leben aus nächster Nähe (2250 Euro)

▲ Als junge Frau posierte sie für eine Schoko-Reklame zum Valentinstag. Bruno Bernard 1946 (2000 Euro)

Kinderbuch wird ihre berührende Geschichte erzählen

Pulheimerin überlebte NS-Pogrom in Litauen

Gebannt lauschen die Schüler in der Lern- und Gendenkstätte Jawne Tamar Dreifuss' Erzählungen

Von BENJAMIN SACK

Köln – **Es war eine schwarze Stunde für uns Deutsche – die Pogromnacht 1938. Synagogen wurden in Brand gesteckt, jüdischen Leben durch Nazis brutal zerstört. Und es war auch der sichtbare Beginn der Deportationen in die Konzentrationslager. Auch für über 18 000 Juden in Köln.**

Tamar Dreifuss (71) war während der Pogromnacht am 9. November 1938 noch ein Baby. Doch die Zeit im Ghetto von Vilna (Litauen) und die Deportation haben sich tief in ihre Kinderseele gebrannt.

„Als ich die Aufzeichnungen meiner Mutter las, kamen all die Erinnerungen zurück", verrät Dreifuss. Die Zeitzeugin lebt seit den 50er Jahren in Pulheim und unterstützte jetzt ein ehrgeiziges Projekt: Kindern der Gemeinschaftsgrundschule Mülheimer Freiheit erzählte die Überlebende die Geschichte „Die wundersame Rettung der kleinen Tamar 1944" – es ist ihre Lebensgeschichte.

„Die Kinder hörten gespannt zu, waren aber nie verängstigt", berichtet Tamar, „ganz im Gegenteil. Alle wollten sie die kleine Tamar beschützen. Anschließend setzten sie sich künstlerisch mit dem Erzählten auseinander."

Die Bilder sollen im nächsten Jahr in einem Kinderbuch erscheinen. Das Modellprojekt wurde gestern schon vom Bundesfamilienministerium ausgezeichnet.

Eine Illustration aus dem zukünftigen Kinderbuch. Auf ihrer Flucht versteckten sich Mutter und Tochter in der Hütte von Hofhund Tigris

Foto/Repro: MARTINA GOYERT

Aufnahmestopp bei Kölns 2. Damen-KG

Keine neuen Juwelen für die Schmuckstückchen

Die 11 Gründungsmitglieder der „Schmuckstückchen" in Uniformen mit Leoparden-Look

Der herzige ▶ Orden der Schmuckstückchen

Von M. KRAEKEL

Köln – **Aufnahmestopp bei Kölns jüngstem Damen-Karnevalsverein! Am 11.11. 2008 gründeten sich die „Schmuckstückchen" mit 11 Mitgliedern. Jetzt sind es schon 37 jecke Mädels. „Wir wollen langsam wachsen und uns alle gegenseitig kennen. Deshalb werden wir uns erst nach der Session weiter vergrößern", erklärt Präsidentin Cornelia Becker (36).**

Und gleich im zweiten Jahr organisieren die Schmuckstückchen sogar ihr erste eigene Sitzung. Die Veranstaltung am 17. Januar im Pullman Hotel ist mit 974 Gästen bereits ausverkauft.

Es läuft richtig gut für Kölns zweite Damen-KG – nur mit dem Kölsch reden hapert es bei der Präsidentin noch. „Zu meiner Zeit war das uncool", so die gebürtige Kölnerin. „Ich lerne jetzt Kölsch, ich bin ja sprachbegabt. Aber das ist eine echt schwere Sprache."

Unterstützt werden die Damen von den Traditions-Gesellschaften „Ehrengarde" und „Narren-Zunft", die beim Festkomitee als Bürgen zur Verfügung stehen. Thomas Brauckmann (47), Präsident der Narren-Zunft, hatte vorher aber mit seiner Schwester Uschi (Vize-Präsidentin der 1. Kölner Damen KG „Colombinen") gesprochen: „Sie fand es klasse, dass es eine weitere Damengesellschaft gibt."

Foto: NORBERT GANSER

Junge (11) allein auf großer Bahntour

Köln – Die Bahnreise eines 11-Jährigen stoppten jetzt Bundesbeamte am Hauptbahnhof Köln. Reisende hatten den Knirps zuvor im „Thalys" aus Aachen entdeckt. Dort stand der Junge, nur begleitet von seinem Tretroller. Am Bahnhof fanden Polizisten heraus: der Junge kommt aus Essen, war morgens dort mit vielen Zügen durchs ganze Rheinland gedüst. Die bis dahin ahnungslosen Eltern wurden verständigt, holten ihren Ausreisser ab.

Museum Ludwig

Geld für Suche nach Raubkunst

Köln – Für die Suche nach Raubkunst in den eigenen Beständen hat das Museum Ludwig Geld vom Bund bekommen. Insgesamt werden 16 Projekte mit 850 000 Euro unterstützt. Ein Beirat der Stiftung Preußischer Kulturbesitz hatte die Projekte empfohlen. Mit Unterstützung der Länder, Städte und Gemeinden werde es gelingen, die Sammlungsgeschichte vieler Häuser zu erhellen und zur Wiedergutmachung von Nazi-Unrecht beizutragen", so Kulturstaatsminister Neumann.

IHR GESCHENK:

Das Buch, das Leben retten kann

Heilpraktiker Uwe Karstädt

Dieses Angebot gilt bis zum 15. Dezember 2009

Sie sind krank und kein Arzt kann helfen? Sie leiden und kein Arzt hat die richtige Medizin? Sie wollen gar keinen Arzt, sondern sich selber helfen? Dann sichern Sie sich noch heute Ihr Exemplar des jetzt im Versand wieder zu habenden Bestsellers „Das Dreieck des Lebens", des wohl wichtigsten Medizinbuchs der letzten Jahre, das Pharmalobbyisten zuerst verboten und dann aus dem Buchhandel verbannt haben.

Das „Dreieck des Lebens" von Heilpraktiker Uwe Karstädt gilt als Gesundheitsbuch des Jahres, weil es so umfassend wie selten zuvor Lösungen bei Gesundheitsproblemen anbietet und in jedem Kapitel durch sanfte, aber dennoch sehr wirkungsvolle Heilweisen überzeugt:

NEUE VITAL-KUR FÜR DIE GEFÄSSE: Karstädt beschreibt eine einfache, kostengünstige Kur für daheim, die in jedem Alter rasch und spürbar das Herz stärkt, die Gefäße von gefährlichen Plaques befreit und die Durchblutung von Kopf bis Fuß optimiert.

NEUE CHANCEN GEGEN ALZHEIMER: Karstädt beschreibt, wie man das Gehirn in wenigen Wochen und ohne jede Chemie stärker als die Alzheimerkrankheit macht. Und man erfährt, wie man Alzheimer bekämpfen kann.

NEUE SCHUTZFAKTOREN BEI DIABETES: Karstädt beschreibt, wie man als Diabetiker Sinnesorgane und Organe so stärkt, dass Langzeitschäden ausbleiben und Lebenserwartung und Lebensqualität spürbar steigen.

NEUE THERAPIE BEI OSTEOPOROSE: Karstädt beschreibt, wie man Knochen und Skelett ganz unabhängig vom Alter stark und vital macht. Und man liest auch, dass einfachste Mittel ausreichen, um sich vor der Knochenentkalkung sicher zu schützen.

EIN NEUER AUSWEG AUS DER DEPRESSION: Karstädt beschreibt, wie sich mit einer Stärkung der Leber die körpereigene Produktion von Glücksfaktoren steigern lässt. Und plötzlich lacht die Seele ganze ohne Hilfe durch Arzneien.

DIE NEUE SICHT VON AUGENLEIDEN: Karstädt beschreibt neue, sensationelle Erkenntnisse zu den Vitaminen B6, B12 und Folsäure und bietet konkrete Hilfe beim Glaukom und anderen Augenleiden.

DIE NEUE QUALITÄT BEIM SEX: Heilpraktiker Karstädt beschreibt, wie sich Potenz- und Fruchtbarkeitsstörungen unkonventionell und besonders erfolgreich überwinden lassen.

Heilen Sie sich selbst und helfen Sie anderen, sich selbst zu heilen. Bis zum 15. Dezember 2009 gilt: Wer ein Buch bestellt, bekommt ein zweites als ideales Geschenk für einen Kranken in der Familie oder in der Nachbarschaft kostenlos dazu.

Ja, ich bestelle _____ Exemplar/e **„Das Dreieck des Lebens"** zum Preis von je 19,80 Euro zuzüglich 2,90 Euro Versandkosten und erhalte für jedes gekaufte Exemplar ein weiteres kostenlos dazu.

Name, Vorname

Straße, Nr.

Postleitzahl, Ort

Datum/Unterschrift

Schicken Sie Ihre Bestellung bis 15.12.2009 an Ordershop, 97335 Dettelbach, Postfach 1110, oder faxen Sie sie an 0180 555 29 14.

Oder bestellen Sie bequem im Internet unter **www.karstaedt-buecher.com**

Oder bestellen Sie telefonisch

Bestell-Telefon

0180 555 73 73

(7 Tage die Woche von 8 bis 18 Uhr, 14 Cent/Min.; andere Preise aus Mobilfunk möglich)

Eine Anzeige der TAS Ltd, London